

Fake E-Mails über Telnet verschicken

1. Einleitung
2. Was ist Telnet ?
3. Wichtige Einstellungen
4. Fake E-Mails über Telnet
5. Server Liste ;)

1. Einleitung

Herzlich Willkommen zu meinem vierten Tutorial.

In diesem Tutorial möchte ich euch erklären, was Telnet ist und wie man darüber Fake E-Mails verschicken kann.

Ich hoffe, dass ihr dabei etwas lernen könnt und wünsche euch viel Spass beim lesen ;)

Wichtig: Jeder ist selbst dafür verantwortlich, was er tut. Ich übernehme keine Haftung für euer Handeln.

Bitte benützt diese Server nicht zum Spammen oder für andere unerwünschten Tätigkeiten!

2. Was ist Telnet?

Telnet wird hauptsächlich dazu verwendet, über ein lokales oder globales Netzwerk eine zeichenorientierte Verbindung zu einem entfernten Rechner aufzubauen.

Man hat dadurch also die Möglichkeit sich auf einem Rechner einzuloggen und Befehle auszuführen.

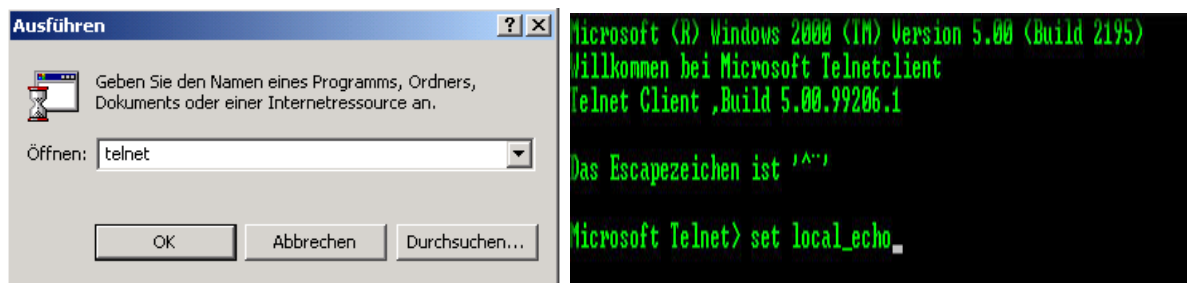
Was wir heute machen wollen, ist, sich auf einen Mail Server einzuloggen und darüber ein Fake E-Mail zu verschicken. Damit wir kein Benutzername + Passwort brauchen, habe ich sogenannte Anonyme Remailer rausgesucht, bei denen kein Passwort nötig ist.

3. Wichtige Einstellungen

Da Telnet nur eine Konsole ist, also keine Grafische Oberfläche hat, ist es wichtig, dass ein paar Einstellungen gemacht werden.

Dazu müssen wir das Lokale Echo einstellen. Ohne das Lokale Echo müssten wir Blind schreiben, was ziemlich unangenehm wäre.

Wer ein Win2k/XP System hat startet Telnet mittels Start → Ausführen und gibt dort telnet ein.



Um das Lokale Echo zu aktivieren gebt ihr **set local_echo** ein.

Wer ein Win9x System hat gibt ebenfalls unter Start → Ausführen telnet ein.

Nachher auf Terminal klicken und Einstellungen wählen. Bei der Option **Locales Echo** ein "Häckchen" setzen.

4. Fake Mails über Telnet

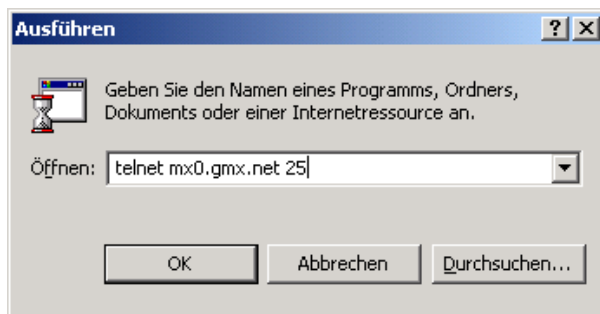
So nun hätten wir alles eingestellt, was wir brauchen.

Im folgenden Beispiel werde ich euch zeigen, wie man an eine GMX Adresse ein Fake E-Mail schreibt.

Wollt ihr an einen anderen Mail Dienst(z.B. Bluewin) ein Fake E-Mail schreiben, dann schaut unter Punkt 5(Serverliste) nach und wählt den entsprechenden Server aus.

Die Kommandos sind immer die selben ;-)

Wir gehen wiederum auf Start → Ausführen und tippen dort telnet mx0.gmx.net 25 ein.



mx0.gmx.net ist unser Mail Server(Siehe Serverliste) und 25 ist der Port. Über Port 25 SMTP(Simple Mail Transfer Protokoll) werden über den Computer Mails verschickt.

Wenn wir das gemacht haben, sollte uns kurze Zeit später eine Meldung vom Server Willkommen heißen:

```
220 {mx072} GMX Mailservices ESMTP
```



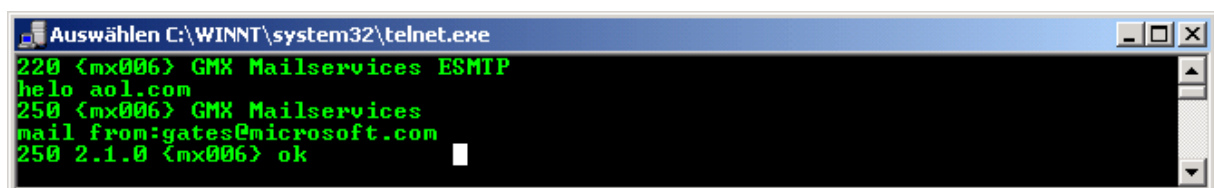
Danach stellen wir uns mit dem Befehl "helo" vor. In der Regel reicht dies. Sollte der Server aber dennoch nicht zufrieden sein, hängen wir einfach noch einen beliebigen Domainname an. Also z.B. "helo aol.com"



```
220 {mx038} GMX Mailservices
```

Jetzt können wir den Absender wählen:

"mail from:gates@microsoft.com" Unser Fake *hehe*



```
250 2.1.0 {mx006} ok
```

Jetzt müssen wir bestimmen, an wen das Mail gehen soll.
 (Bei diesem Server nur an GMX Konten möglich). Dazu tippen wir folgendes ein:
 "rcpt to:empfänger@gmx.ch"

```

C:\WINNT\system32\telnet.exe
220 <mx050> GMX Mailservices ESMTP
helo aol.com
250 <mx050> GMX Mailservices
mail from:gates@microsoft.com
250 2.1.0 <mx050> ok
rcpt to:urs@gmx.ch
250 2.1.5 <mx050> ok
  
```

250 2.1.5 {mx050} ok
 Wen der Server uns mit ok bestätigt können wir weiterfahren.

Wir tippen "data" ein
 354 {mx045} Go ahead
 Dan tippen wir "**subject: Irgendetwas**" für die Betreffszeile der Mail ein.
 Wir bestätigen mit Return und fahren weiter.
 Nun können wir eine ganz normale Nachricht schreiben.
 Wen wir mit der Nachricht fertig sind auf einer neuen Zeile ein "." tippen und die Mail wird abgeschickt.

```

C:\WINNT\system32\telnet.exe
220 <mx025> GMX Mailservices ESMTP
helo aol.com
250 <mx025> GMX Mailservices
mail from:gates@microsoft.com
250 2.1.0 <mx025> ok
rcpt to:urs@gmx.ch
250 2.1.5 <mx025> ok
data
354 <mx025> Go ahead
subject:Gruss von Bill

Hier kommt der Text ;->
.
  
```

Konsolenbasiert E-Mail schreiben macht richtig Spass ;)

5. Serverliste

Mail Dienst	Server
GMX	mx0.gmx.net
Hotmail	mx1.hotmail.com
	mx2.hotmail.com
	mx3.hotmail.com
	mx4.hotmail.com
Web.de	mx-ha01.web.de
	mx-ha02.web.de
Yahoo Mail	mx1.mail.yahoo.com
	mx2.mail.yahoo.com
	mx3.mail.yahoo.com
	mx4.mail.yahoo.com
Bluewin/Bluemail	mxbw.bluewin.ch
Freesurf (Sunrise)	freesurfsm.freesurf.ch
	Smtplib.freesurf.ch
Balcab	mx.hispeed.ch
Snowboard Mail	Webmail.snowboard.ch

So das wars schon wieder von meiner Seite. ;-)

Die Server Liste kann natürlich noch beliebig erweitert werden!
Ich habe mich auf die gängigsten Mail Anbieter beschränkt.

Ich hoffe ihr konntet etwas lernen und hattet Spass daran.

Für Kommentare, Anregungen, Lob, Kritik schreibt einfach ein Mail: daniel85@gmx.ch

© 2004 by Daniel Müller
<http://www.daniel85.ch.vu>

Last Update 2/2005